



Die Schulungszentren

Die Ausbildung zum »EU Zertifizierten Wärmepumpeninstallateur« wird in gut ausgestatteten Bildungszentren durchgeführt:

- ❶ Handwerkskammer Potsdam
Herr Henryk Schulz
Tel.: 03 32 07/34-326
E-Mail: henryk.schulz@hwkpotsdam.de
- ❷ Innovationszentrum Wiesenbusch Gladbeck
Herr Jürgen Buschmeier
Tel.: 0 20 43/944-110
E-Mail: info@innovationszentrum.de
- ❸ Schulungszentrum für Klima- und Wärmepumpentechnik Saffig
Herr Gerhard Retterath
Tel.: 0 26 56/95 13 45
E-Mail: gerhard.retterath@rwe.com
- ❹ Test- und Weiterbildungszentrum Wärmepumpen und Klimatechnik Karlsruhe
Herr Rainer Burger
Telefon: 07 21/9 73 17-40
E-Mail: r.burger@twk-karlsruhe.de

- ❺ Wärmepumpenschulungszentrum der Innungen SSHT und Elektro Augsburg
Herr Werner Ostertag
Telefon: 08 21/8 08 46 19
E-Mail: info@waermepumpenzentrum.org

Die Anmeldung

Die Lehrgangstermine, Anmeldeunterlagen und weitere Informationen erhalten Sie bei dem Schulungszentrum, das sie für Ihren Lehrgang gewählt haben. Die notwendigen Informationen und Links stehen Ihnen unter www.waermepumpe.de zur Verfügung. Gern beantworten wir Ihre Fragen auch per E-Mail unter cert@waermepumpe.de.

Schulung

»EU Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur«

nach dem EUCERT-Regularium
der European Heat Pump
Association (EHPA)





Die Zertifizierung

Fachkundig geplante und ausgeführte Wärmepumpenanlagen tragen wesentlich zur Einhaltung der Klimaschutzziele bei. Damit die Qualität und damit die Akzeptanz der Wärmepumpe gestärkt wird, bietet der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. eine spezielle Ausbildung zum »EU Zertifizierten Wärmepumpeninstallateur« an.

Die Lehrinhalte dieses unter dem Dach des EUCERT entwickelten 40-stündigen Weiterbildungsangebots reichen von der Wärmepumpentechnik und der Anlagenplanung über heizungstechnisches, bauphysikalisches und geologisches Know-how bis hin zur Einführung in die Thematik der erneuerbaren Energien.

Die Ausbildungsinhalte sind auf die Prüfung zum »EU Zertifizierten Wärmepumpeninstallateur« abgestimmt. Nach erfolgreich bestandener Prüfung kann die Zertifizierung beim Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. beantragt werden.

Die Vorteile

Das personenbezogene Zertifikat soll das Vertrauen der Kunden wecken und kompetente Fachleute auszeichnen, die in der Lage sind, technisch einwandfreie und gut funktionierende Wärmepumpenanlagen zu planen und zu errichten.

Alleinige Zertifizierungsstelle in Deutschland ist der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V.. Für jede zertifizierte Person wird durch den BWP ein persönliches Zertifikat mit Registriernummer ausgestellt. Zudem führt der BWP unter www.waermepumpe.de und die EHPA unter www.ehpa.de/eucert eine Referenzliste mit den Inhabern der Zertifikate.

Die Inhalte

- Umweltrelevanz von Wärmepumpen
- Energieeffizienz von Gebäuden
- Geologie, Klima und nationale Vorschriften
- Technische Details des Wärmepumpenprozesses
- Betriebsarten und Regelung
- Wärmeverteilsysteme und hydraulische Systemintegration
- Warmwassererzeugung
- Wärmequellen
- Durchführung einer Anlagenbewertung
- Installation und Inbetriebnahme
- Übergabe an den Kunden
- Wartung
- Gängige Fehler und praktische Erfahrungen
- Elektrotechnische Grundlagen
- Marketing im Handwerk
- Kosten-Rechenverfahren zur Entscheidungsfindung
- Projektarbeit
- Praktische Ausbildung